Ressort: Vermischtes

Seebeben im Nordpazifik - Tsunami-Warnung

Honolulu, 20.12.2018, 18:33 Uhr

GDN - Im Beringmeer vor der Ostküste Russlands hat sich am frühen Freitagmorgen (Ortszeit) ein Seebeben ereignet. Geologen gaben zunächst eine Stärke von 7,4 an.

Diese Werte werden oft später korrigiert. Die Tiefe soll bei 9 Kilometer gelegen haben, was vergleichsweise wenig ist und ein Erdbeben stärker macht. Das Beben ereignete sich um 4:01 Uhr Ortszeit (18:01 Uhr deutscher Zeit) östlich der Kamtschatka-Halbinsel. Das Tsunami-Warnzentrum auf Hawaii gab eine Tsunami-Warnung heraus. Im Umkreis von 300 Kilometern könne es Tsunami-Wellen geben. Es gibt weltweit etwa 18 Erdbeben dieser Stärke pro Jahr. Wenn sie unter Festland sind, kommt es dabei regelmäßig zu starken Schäden an Gebäuden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-117286/seebeben-im-nordpazifik-tsunami-warnung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619